

Veranstaltungsinformationen

7. Aachener Psychosomatik-Tag

Volle Kanne, nie genug ...

Mit Selbstoptimierung und körperlich-seelischer Perfektion zur Sinnfindung?

Samstag, 21. März 2026

9:30 bis 14:00 Uhr

Veranstaltungsort

Forum M, Buchkremerstraße 1–7, 52062 Aachen

Veranstalter

Ärztekammer Nordrhein

Kursleitung

Dr. med. Ivo G. Grebe

Programmgestaltung

In Zusammenarbeit mit der AIX-PT Initiative Psychosomatik-Tage Aachen

Dr. med. Wolfgang Hagemann, Anette Hagemann, Christa Bartels, Dr. med. Ivo G. Grebe, Priv.-Doz. Dr. med. Dr. phil. Guido Flatten, M.A., Dr. med. Bernhard Grundmann, Dr. med. Catharina Jacobskötter, Dr. med. Anna-Sophia Lemmen, Rainer Lezius, Dr. med. Gabriele Potthoff-Westerheide, Dr. med. Michael Wellmer

CME-Punkte

Die Fortbildung ist als Präsenzveranstaltung mit Live-Webinar mit **5 Punkten** anerkannt.

Die Veranstaltung ist sponsoren- und gebührenfrei.

Anmeldung

Aus Gründen der Raumkapazität ist eine Anmeldung zur Präsenzveranstaltung erforderlich.



Bitte melden Sie sich bis zum 13. März unter untenstehendem Link oder Scan des QR-Codes verbindlich an.

<https://www.aekno.de/aachener-psychosomatik-tag>



Die Veranstaltung wird live gestreamt.

Bitte registrieren Sie sich für das Webinar unter

<https://aekno.webex.com/weblink/register/rb34872d-f81aab578e6831a18dbd6204c>

Einladung zur Fortbildung



09:30 bis 11:00 Uhr

Grußwort

Dr. med. Sven Dreyer, Präsident der Ärztekammer Nordrhein

Begrüßung

Dr. med. Wolfgang Hagemann, Initiative Psychosomatik-Tage Aachen

Einführung und Moderation

Dr. med. Ivo G. Grebe, Vorsitzender Kreisstelle Stadtkreis Aachen

Vorträge

Perfekt – kaputt: Kinder und Jugendliche zwischen Entwicklungsaufgabe und Überforderung

Dr. med. Freia Hahn, Chefärztin Abteilung 2 Jugendliche, Kinder- und Jugendpsychiatrie LVR-Klinik Viersen

Sinnverlust und Sinneslust: Sinnsuche im Spannungsfeld zwischen globaler Polykrise und Selbstoptimierung

Prof. Dr. med. Gabriele Lutz, Professur für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universität Witten-Herdecke; Chefärztin Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke

11:00 bis 11:30 Uhr Pause

11:30 bis 13:00 Uhr

Vorträge

Wie wollen wir leben? Wege zwischen Determinismus und Freiheit

Prof. Dr. med. Gerhard Gründer, Leitung Abteilung Molekulares Neuroimaging, Zentralinstitut für seelische Gesundheit, Mannheim

Bedeutung von existenziellen Fragen am Lebensende

Prof. Dr. Dr. h.c. Dipl.-Psych. Andreas Kruse, Direktor emeritus, Institut für Gerontologie, Seniorprofessor distinctus der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

13:00 bis 13:55 Uhr Podiumsdiskussion

Prof. Dr. med. Gerhard Gründer, Dr. med. Freia Hahn, Dr. med. Catharina Jacobskötter, Prof. Dr. Dr. h.c. Dipl.-Psych. Andreas Kruse, Dr. med. Anna-Sophia Lemmen, Prof. Dr. med. Gabriele Lutz

13:55 Uhr bis 14:00 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung

14:00 Uhr Ende der Fortbildung